

Art des Fahrzeuges *)	Fabrikmarke	Typ *)	Modell-jahr	Typenschein Nr.			
Arbeitskarren	F U C H S	3 0 1 Grundbagger	1966	5 3 3 5			
Merkmale "301" rechts, vorn seitlich auf Rahmen, auf Hersteller-Plakette							
		Betriebsstoff Diesel	Anzahl Zyl.:	2			
Hersteller des Fahrgestells	Johs. FUCHS K.G., Ditzingen-Stuttgart (D)-Importeur KAESLIN AG, Zürich						
Fahrgestell-Nr. eingeschlagen	rechts, vorn seitlich auf Rahmen + auf Plakette						
Motor-Nr. eingeschlagen	auf Kurbelgehäuse, oberhalb Anlasser, auf Motor-Plakette						
Motor-Typ	F2L 812 - Reihenmotor, stehend, mit Wirbelkammer-System						
Lage des Motors	hinten Motorbremse						
Zyl.-Inhalt	1'702 cm³	Anhängerbremse	Aussenmasse in mm				
Takte	4	Getriebeart mechanisch	Zughaken:	Länge 3'480			
Kühlung Luft (Gebläse)	Anzahl Vorwärtsgänge	4	Stecknagel m. Sicherung	Breite 2'480			
Antrieb	Allrad	Geschw. 1. Gang	1,9 Spur V.	Höhe 2'800			
Anzahl Achsen	2	Geschw. dir. Gang	12,3 Spur H.	Radstand 2'200			
Anzahl Reifen	8	Differentialsperre	Wendekreis 13,00/12,30	Überhang H. 850			
Betriebsbremse	hydraulisch, Innenbacken, auf alle 4 Räder						
2. Bremse	mechanisch, Innenbacken, Kabelzug, auf die Hinterräder						
*) Gewichte	vorn	hinten	Total	Bereifung	vorn	hinten	Innenmasse in mm
leer				Dimension	7.50-20	7.50-20	Länge
Nutzlast				Pneu-Tragk.	1'050	1'050 bei 3,5 atü	Breite
Gesamtgew.					8 Ply		Höhe
Fabrikgarant.	4'500	6'000	8'000		4-fach		Höhe seitenl.
Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew.				Anzahl Türen	1		Überhang H.
Lenkung: Lage	links - mech. od. hydrostatisch			Motor-Marke	DEUTZ		Brems-PS 26 DIN
Bohrung	95			Hub	120		Steuer-PS 8,66
Karosserie-Form	*)						
Zahl der Plätze: Total	1		(vorn	Mitte	hinten)	Stehplätze

Diese Karte ersetzt TS-5335 vom 14.1.66.
Bemerkungen und Ausnahmen

§)

Fernlicht	Fahrrichtungsanzeiger 4/ Blinker mit Kontrolllampe
Abblendlicht 2/ HELLA Dauerabblendung	V = separat, oberhalb Scheinwerfer (orange)
Standlichter 2/ in Scheinwerfer	H = kombiniert mit Schlusslichter (rot)
Nebellampe	Scheibenwischer 1/ elektrisch
Schlusslicht 2/ kombiniert mit Blinker	Warnvorrichtung 1/ elektrisch (1-Klang) = 94 dB
Rückstrahler 2/ separat, ϕ 70 mm	Rückblickspiegel 2/ links an Kabine + rechts aussen
Stoplicht	Geschwindigkeitsmesser
Kontrollschildbeleuchtung 2/ Mitte Fahrzeug	Gefährliche Bestandteile
Rückfahrlicht	
Elektr. Anlage 12 Volt	
Lärmmessung 82 dB bei 2'300 U/min	

Bemerkungen und Ausnahmen	Gewichte kg			Gesamtlänge bei Höhe		Ueberhang Vorn
	V	H	Total			
*) Anbaugeräte:						
B 1 = Tieflöffel	3'200	3'800	7'000	8'800 mm	3'800 mm	4'800 mm
B 2 = Hochlöffel	3'500	3'500	7'000	7'430	3'500	} > 5'000 mm
C 1 = 7 m Kranausleger	2'400	4'100	6'500	9'720	3'500	
C 2 = 8 m Kranausleger	2'500	4'050	6'550	10'620	3'820	
C 3 = 7 m Ausleger + Tragarm	2'550	4'000	6'550	10'490	3'500	
C 4 = 8 m Ausleger + Tragarm	2'650	3'950	6'600	11'370	3'820	
D = Turmkran	4'050	3'750	7'800	8'770	3'900	

Selbstfahrend=Arbeitskarren(Ausnahmefz.) Auflage: Typ B1 Seitenblickspiegel. Uebrige Typen Vorausfahrzeug.

Als Arbeitsanhänger ist das Fz. folgendermassen ausgerüstet:
 Druckluft 2-Leiter-Bremse (indirekt); 2 Rückstrahler, weiss ϕ 70 mm auf Träger an Deichsel;
 2 Dreieckrückstrahler, rot 15 cm Seitenlänge; Geschwindigkeitstafel 20 km/h.

Ort und Datum der Typenprüfung §) Schlusslicht: 1'560 mm ab Boden, Scheinwerfer und Standlichter: 1'300 mm ab Boden technisch bedingt. Die Typenprüfungskommission

75748

Zürich, 14.1.66. (25.7.66.)